

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58135
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	19 40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49135,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Relativ artenarmes Grünland, das direkt an die Gose-Elbe angrenzt. Die Fläche wird extensiv beweidet, die Nutzung ist aber noch so stark, dass sie sich in einer biologischen Verarmung der Vegetation bemerkbar macht, die stellenweise auch nur lückig ausgeprägt ist und Trittschäden aufweist. Dementsprechend wird der Vegetationsbestand deutlich von Gräsern dominiert, wobei Rotes Straußgras, Wiesen-Lieschgras und Fuchsschwanz als Hauptbestandbildner fungieren. Kräuter finden sich nur eingestreut, wie z.B. Beinwell, Vogel-Wicke und Acker-Kratzdistel. Die Fläche beinhaltet die Teilfläche 5.06 aus der Kartierung von 1982.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
3	f	feucht, nass (f)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Reitbrooker Hinterdeich und Gose-Elbe		
Nachbarnutzung/en	Acker		
Rechtswert (X)	576283	Hochwert (Y)	5923674
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Reitbrook (609)	Gemarkung	Reitbrook (614)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

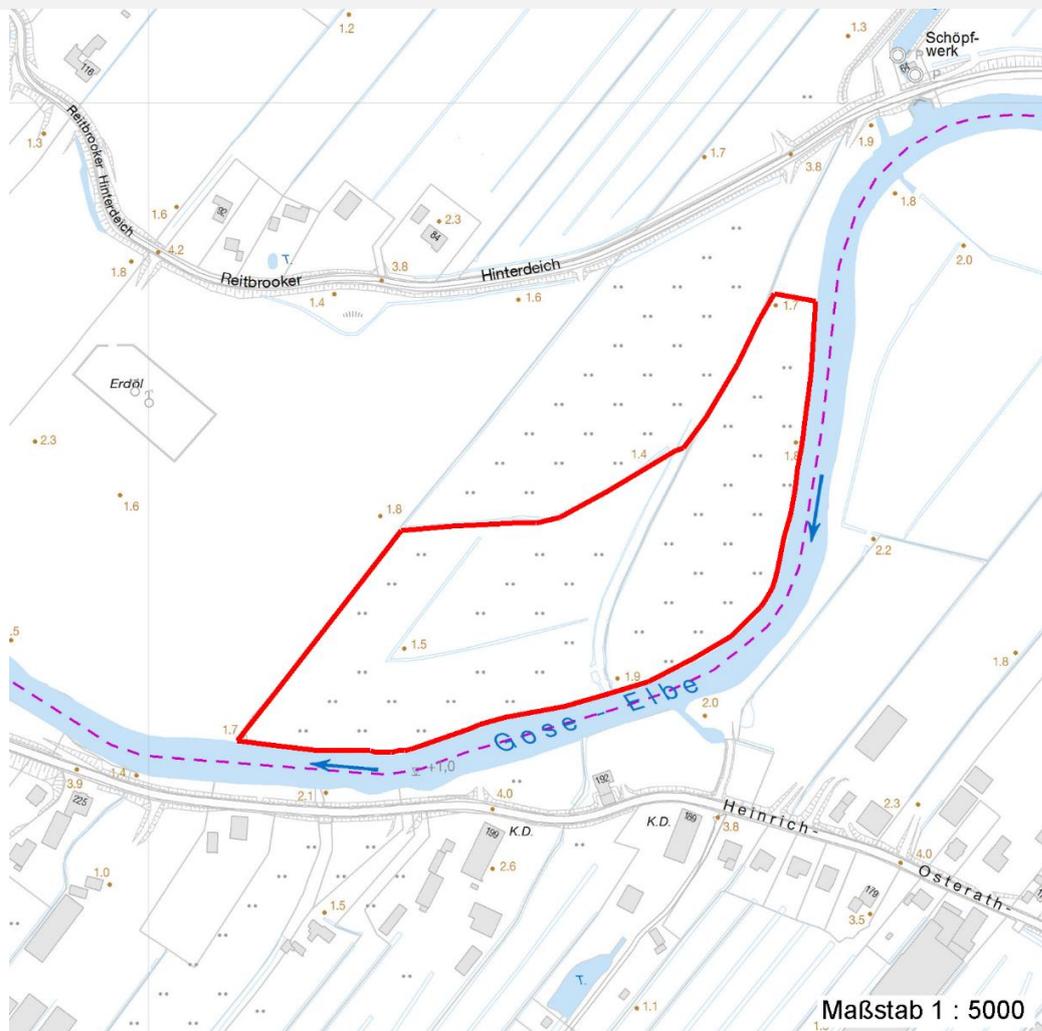
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58135	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
		DK5 - Name	Seefeld	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	19	40
Bearbeitung	MIL	Kartierung	01.09.1997	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	49135,26	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58135	58136	7622	19	26.06.2004	K	7624	40
58135	58136	7622	19	26.06.2004	N	7624	40
58135	79560	7622	19	27.06.2012	K	7624	40
58135	58263	7622	257	27.06.2004	N	7624	10036

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47066	0	7622_19_010997_1.JPG	N

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58135
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	19 40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49135,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Nutzungsintensivierung Trittschäden, durch Weidenutzung des feuchten Standortes stellenweise besonders stark. Biotische Verarmung des Standortes und Dominanz von Gräsern durch zu intensive Nutzung.
Wertgesichtspunkte	Durch die direkte Lage an der Gose-Elbe und die relative Größe der Fläche ein potentieller Standort für ein Feuchtgrünland, das eine ideale Ausgleichsfläche darstellen könnte.
Maßnahmen	Standortpotential Der feuchte Standort sollte nicht weiter beweidet werden; durch die direkte Lage an der Gose-Elbe bietet sich eine Wiedervernässung mit Aufgabe der Weidenutzung an, bei Bedarf sollte eine Pflege-Mahd durchgeführt werden. WIEDERVERNAESSUNG Einstellung der Bewirtschaftung Pflagemahd
Größe	
Breite	125.00 m

Foto

Fotodatei	7622_19_010997_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Grünland, beweidet	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	GMW
- Zusatz	feucht, nass (f)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58135
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			19 40
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				01.09.1997
				Fläche / Länge [m²/m]
				49135,26
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	et - Trittschäden
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,5
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		K1														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1														
Equisetum pratense (Wiesen-Schachtelhalm)	7	w		K1									1	2	3	V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		K1														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		K1														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		K1														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		K1														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		K1														
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	z		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58135
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	19 40
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	49135,26
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	1
Anzahl Arten														16			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland